

Aston Martin DBR1/300, Fahrzeug Nr. 2 – Rennbilanz 1957-1960

Nur Langstreckenrennen zur Sportwagen-Weltmeisterschaft					
Rennen	Einsatz	Nr.	Piloten	Result.	Anmerkungen
Nürburgring 05/1957	Werk	14	Brooks – Cunningham-Reid	1.	Gelbe Front ¹
Le Mans 06/1957	Werk	20	Brooks – Cunningham-Reid	ex	Gelbe Front ¹
Sebring 03/1958	Werk	24	Moss – Brooks	ex	Gelbe Front ¹
Nürburgring 06/1958	Werk	2	Brooks – Lewis-Evans	ex	Gelbe Front ¹
Le Mans 06/1958	Werk	3	Brooks – Trintignant	ex	Gelbe Front ¹
Tourist Trophy 09/1958	Werk	7	Moss – Brooks	1.	Gelbe Front ¹
Le Mans 06/1959	Werk	5	Salvadori – Shelby	1.	Aero-Paket ²
Tourist Trophy 09/1959	Werk	2	Salvadori – Fairman – Moss	1.	Aero-Heck ³
Privateinsätze des neuen Besitzers Major Ian Baillie					
Nürburgring 05/1960	Baillie	9	Baillie – Greenall	22.	Aero-Heck ⁴
Le Mans 06/1960	Baillie	8	Baillie – Fairman	9.	Aero-Heck ⁴
<p>Nicht genannt: Rennen außerhalb der Sportwagen-WM, insbesondere Sprintrennen in UK „ex“ = ausgeschieden</p> <p>¹ Aston Martin lackierte die Front (Grill-Gitter) zur Unterscheidung in verschiedenen Farben, der Wagen Nr. 2 wurde 1957/58 gelb lackiert. Bei der Tourist Trophy 1958 war es nur ein schmaler gelber Ring um die Frontöffnung. Die Beifahrerseite war oft (nicht immer) abgedeckt.</p> <p>² Aero-Paket für Le Mans: teilabgedeckte Räder, höheres Heck, Auspuff nach hinten geführt, Aero-Abdeckung der Beifahrerseite</p> <p>³ Aero-Heck wie beim Le Mans-Einsatz 1959, aber Öffnung in den Kotflügeln über den Hinterrädern (Belüftung der Bremsen), Räder nicht abgedeckt. Auspuff wieder seitlich. Verändertes Gitter im Frontgrill. Abdeckung der Beifahrerseite: unterschiedlich im Verlauf des Trainings/Rennens.</p> <p>⁴ Ab 1960 reglementbedingt höhere Frontscheibe, Aero-Heck wie in Goodwood 1959, Lüftungsöffnung über den Hinterrädern öffnet sich nach hinten und nicht wie 1959 nach vorn. Beifahrerseite nicht abgedeckt. Wieder „normales“ Gitter im Frontgrill.</p>					